

Markus Herrera Torrez bewirbt sich als Oberbürgermeister für Wertheim

Der 30-jährige Markus Herrera Torrez bewirbt sich bei der Wertheimer Oberbürgermeisterwahl am 3.2.2019 als Nachfolger des scheidenden OB Stefan Mikulicz.

Markus Herrera Torrez stammt aus Lauffen am Neckar (Landkreis Heilbronn). Derzeit arbeitet er in der Vorstandsverwaltung der IG Metall in Frankfurt am Main als persönlicher Referent des Ersten Vorsitzenden. „Durch meine Tätigkeit auf der höchsten Verwaltungsebene der größten deutschen Gewerkschaft bringe ich die notwendige Verwaltungserfahrung für das verantwortungsvolle Amt des Oberbürgermeisters von Wertheim mit“, so Markus Herrera Torrez. Als auswärtiger Bewerber bringe er einen entscheidenden Vorteil mit, legt Markus Herrera Torrez dar: „Als Oberbürgermeister kann ich mit einem unverstellten Blick von außen und unabhängig von Einzelinteressen handeln.“

Markus Herrera Torrez hat an der Universität Mannheim seinen Masterabschluss erworben (Geschichte und Öffentlichkeit). Im Anschluss an seine Ausbildung zum Gewerkschaftssekretär war er als Entsandter für den Dachverband aller Gewerkschaften in Europa (EGB) in Brüssel tätig. In Folge seiner Auslandsaufenthalte spricht Herrera Torrez fließend Englisch und Spanisch. Im Jahr 2009 wurde Herrera Torrez im Alter von 21 Jahren als jüngster Stadtrat direkt in den Gemeinderat der Stadt Lauffen am Neckar gewählt. Fünf Jahre später konnte er seine Stimmenanzahl mehr als verdoppeln und war anschließend bis ins Jahr 2016 als gewählter Stadtrat tätig. Von 2012 bis 2015 war er Vorsitzender der Jusos Baden-Württemberg, der 6.000 Mitglieder zählenden Nachwuchsorganisation der SPD.

Unterstützung erhält Markus Herrera Torrez von seiner Verlobten. Die Mutter seiner langjährigen Partnerin wohnt in Eubigheim. In Folge dessen hat der Bewerber für das Oberbürgermeisteramt von Wertheim bereits seit einigen Jahren eine direkte Verknüpfung in den Main-Tauber-Kreis. Privat findet Markus Herrera Torrez Ausgleich auf dem Fußballplatz und ist als Abwehrchef für die SG 01 Hoechst aktiv und erläutert: „Teamgeist, Freundschaft und Verlässlichkeit sind mir auch im Privatleben ein wichtiges Gut, weshalb ich ein aktiver Vereinsmensch bin.“

Markus Herrera Torrez, der Mitglied der SPD ist, tritt in Wertheim als überparteilicher und unabhängiger Bewerber an: „Ich bewerbe mich als Oberbürgermeister für alle Einwohnerinnen und Einwohner in Wertheim mit seinen fünf Stadtteilen sowie 15 Ortschaften. Ich werbe um Unterstützung in allen politischen Lagern und der gesamten Gesellschaft, denn in der Kommunalpolitik geht es um die Umsetzung von Sachthemen, nicht um Parteizugehörigkeiten. Neue Impulse für Wertheim beinhalten, dass Sacharbeit und nicht Parteipolitik im Mittelpunkt stehen.“

„Wertheim hat ein großes Entwicklungspotential. Gemeinsam mit den Bürgern sowie dem Gemeinderat will ich als Oberbürgermeister neue Impulse und frische Ideen in die Stadt bringen“, erklärt Markus Herrera Torrez. „Dank der zur Verfügung

stehenden Flächen und der städtischen Gesellschaften, wie der Wohnbau Wertheim GmbH und der Stadtentwicklungs-Gesellschaft Wertheim mbH, ist es möglich, neue Ideen und Impulse – im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten umzusetzen“, so der Bewerber für das Amt des Wertheimer Oberbürgermeisters.

„Mir ist es wichtig, die Anliegen der Menschen ernst zu nehmen, die Bürgerinnen und Bürger bei Entscheidungen einzubeziehen. Damit will ich bereits jetzt beginnen. Deshalb werden alle Menschen in Wertheim in den nächsten Tagen Post von mir erhalten, in denen ich sie nach Ihren Anliegen und Ideen für Wertheim befrage.“ Wer die Post möglicherweise nicht erhält, kann sich auch über die Homepage beteiligen oder direkt über WhatsApp und Facebook Kontakt mit Markus Herrera Torrez aufnehmen. Markus Herrera Torrez möchte mit möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen, um ihre Anregungen zu hören und sich und seine Ideen für Wertheim zu präsentieren.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationswege zu Aktivitäten und Positionen von Markus Herrera Torrez (zur Veröffentlichung freigegeben).

Homepage: www.markus-herreratorrez.de

E-Mail: kontakt@markus-herreratorrez.de

Facebook: [fb.me/MarkusHerreraTorrez](https://www.facebook.com/MarkusHerreraTorrez)

Twitter: MHTorrez

Telefon / WhatsApp: 0177 589 53 92